



Wie wir gemeinsam Sport treiben – seit über 120 Jahren!

Wir sind ...

- ... seit 1898 ein Sportverein mit einer bewegten Vereinsgeschichte.
- ... ein Traditionsverein im größten Stadtteil Ludwigshafens, der auch aufgrund seiner Tradition weit über die Grenzen der Region bekannt ist.
- ... die „Nachkommen“ derer, die unseren Verein damals gegründet und als Arbeitersportler aus heutiger Sicht beinahe Unglaubliches erlebt haben. Wir wollen jederzeit den Namen des Vereines in Ehren halten.
- ... ein ausschließlich ehrenamtlich geführter Verein, der großen Wert auf die Qualifikation seiner Übungsleiter und Helfer legt.
- ... integer: Es wird kein Unterschied bei Nationalität, Glauben, Hautfarbe, Können und Begabung gemacht. Rassistische oder radikale Vorstellungen haben bei uns keinen Platz.
- ... Breitensportorientiert und fördern alle Mitglieder gleichermaßen. Schwache und Starke ziehen an einem Strang.
- ... offen für alle: Bei uns darf jeder Sport treiben, der sich an unsere Regeln hält.
- ... ein moderner Verein, der sich trotz oder gerade wegen seiner Tradition immer wieder neu den Entwicklungen der Gesellschaft stellt und, wo es nötig ist, auch anpasst.
- ... ein Verein, der großen Wert auf eigene Jugendarbeit legt. Jung und Alt gehören, wie in unserer Gesellschaft, auch in unserem Verein zusammen.

Wir wollen ...

- ... Sport zusammen mit gleichgesinnten Menschen treiben; bei aller Erfolgsorientierung soll Sport vor allem Spaß machen.
- ... die Gemeinschaft fördern und mehr als eine reine Zweckgemeinschaft sein; das menschliche Miteinander, über den Sport hinaus, hat eine hohe Bedeutung für uns.
- ... Kindern und Jugendlichen sportliche und soziale Kompetenz vermitteln. Die Erwachsenen sollen dabei Unterstützung geben und Vorbild sein.
- ... mit einer qualifizierten Jugendarbeit, auch in Kooperation mit anderen Vereinen, die Zukunft unseres Vereins sichern.
- ... sportlichen Erfolg anstreben; dabei sollen besonders talentierte Sportler im Rahmen unserer Möglichkeit gezielt gefördert werden.
- ... die uns zur Nutzung seitens der Stadt Ludwigshafen kostenfrei zur Verfügung gestellten Sportanlagen entsprechend der Haus-/Platzordnungen nutzen.
- ... Sportstätten so verlassen, dass sich nachfolgende Sportler auch wohlfühlen können. Abfall und Wertstoffe gehören bei uns in die entsprechenden Eimer/Tonnen.
- ... Sport u. Übungsgeräte jeder Art mit Sorgfalt behandeln.
- ... uns vor, während und nach dem Training oder Spiel bzw. Wettkampf professionell verhalten: keine Wutausbrüche, kein Türenschielen, keine Form von Gewalt, angemessenes Verhalten gegenüber allen Beteiligten.

Wir erwarten ...

- ... von unseren Mitgliedern die Identifikation mit unserem Verein, insbesondere mit unseren Werten und Zielen.
- ... selbstverständlich die Einhaltung unserer Regeln. Dazu gehört an erster Stelle die Beachtung der Vereinssatzung und unseres Leibes. Damit einher geht auch die Verpflichtung zur pünktlichen Zahlung der Mitglieds- und Zusatzbeiträge sowie ggf. anfallender zusätzlicher Gebühren.

Wie wir gemeinsam Sport treiben – seit über 120 Jahren!

- ... dass geeignete Sportkleidung getragen wird, die zur Ausübung der Sportart geeignet, ethisch angemessen und den Hallen-/Platzordnungen entsprechend ist (Schuhwerk).
- ... die entsprechende Körperhygiene und Sauberkeit der Kleidung zur Teilnahme am Sportbetrieb. Schmuck jeder Art ist vor Trainings-/Spielbeginn abzulegen.
- ... dass Wertsachen dem Übungsleiter oder einer benannten Vertrauensperson übergeben werden. Wir haften nicht für den Verlust von Wertsachen beim Trainings- und Spielbetrieb.
- ... dass Teilnehmer der Sportangebote die Übungsleiter und Helfer beim Auf- und Abbau der notwendigen Geräte und Hilfsmitteln unterstützen.
- ... dass sich alle an die Anweisungen unseres Übungsleiter- und Helferteams halten.
- ... während der Übungsstunden bzw. Sportveranstaltungen gegenüber allen Beteiligten ein respektvolles und tolerantes Verhalten: Gewalt und Rassismus in jeder Form wird nicht geduldet.
- ... zur Teilnahme am Sport grundsätzlich die geeignete körperliche Verfassung. Der Konsum von Drogen, Alkohol oder anderen Rauschmitteln ist zu unterlassen.
- ... dass wir bei Problemen jeder Art offen miteinander und nicht übereinander reden.
- ... dass verursachte Schäden dem Übungsleiter gemeldet werden, damit diese mit den Hausmeistern oder Platzwarten besprochen werden können.
- ... einen angemessenen Umgang mit dem Vereinseigentum (z.B. Sportkleidung, Bälle und jede Art von Handgeräten, etc.).
- ... einen umweltbewussten und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen: Strom- und Wasserverbrauch in den Sportanlagen, etc.
- ... die grundsätzliche Bereitschaft zu ehrenamtlichem Engagement und die aktive Teilnahme an Vereinsprojekten außerhalb des Trainings- und Sportbetriebs (z.B. Kerwestand, Vorführung oder Umzug).
- ... dass Übungsleiter darauf achten, dass alle zu regelmäßigen Einsatzzeiten kommen.
- ... dass Pressemeldungen oder andere Veröffentlichungen immer in Abstimmung mit der Vorstandschaft bzw. der für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlichen Stelle erfolgen.
- ... von Abteilungsverantwortlichen und Ausschussmitgliedern die Teilnahme an Sitzungen sowie von allen Mitgliedern die Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Hinweise für Eltern

- ... Erwachsene sollen Vorbild für unsere jugendlichen Mitglieder sein. Dies gilt für unser Team von Ehrenamtlichen ebenso wie für Sie, die Sie die sportliche Entwicklung Ihres Kindes in Zusammenarbeit mit uns fördern möchten.
- ... Zu Trainingseinheiten und Spielbetrieb ist ein rechtzeitiges Erscheinen notwendig für den reibungslosen Ablauf. Es ist besonders bei Mannschaftssportarten wichtig, dass alle regelmäßig am Training teilnehmen.
- ... Nutzung elektronischer Medien (MP3, Handy, Laptop usw. sind während der Übungsstunden nicht erwünscht.
- ... Zur Teilnahme an Meisterschaften oder Auswärtsspielen mit Jugendlichen ist es notwendig, dass Sie sich als Eltern am Fahrdienst beteiligen. Die Organisation und Einteilung erfolgt über die Abteilungen. Im Fall von Krankheit oder Verhinderung jeder Art zur Teilnahme am Spielbetrieb bzw. Turnieren und Meisterschaften ist der Übungsleiter rechtzeitig zu informieren.
- ... Sportler und Zuschauer sind angehalten, den gegnerischen Mannschaften respektvoll und integer zu begegnen. Beschimpfungen bzw. ggf. rassistische Äußerungen sind untersagt.
- ... Schiedsrichterentscheidungen sind zu respektieren bzw. gegebenenfalls in angemessener Weise durch unsere Vereinsvertreter zu diskutieren.
- ... Sportverletzungen während des Trainings oder einer Veranstaltung sind dem Übungsleiter sofort zu melden, damit eine Unfallmeldung geschrieben werden kann.